

## Mit den Bauarbeiten wurde begonnen

### ■ Neubau Schulhaus und Mehrfachhalle im Dörfli

Im Anschluss an die «Weggiser Zugpferdetage» vom vergangenen Wochenende haben Madlen Büeler und Dany Zurmühle mit dem Spatenstich die Bauarbeiten für den Neubau des Schulhauses und der Mehrfachhalle im Dörfli offiziell eröffnet. Der Sonntag, 31. August 2008, war zugleich auch ihr letzter Tag ihrer zwölfjährigen Amtszeit als Gemeinderätin und Gemeinderat. Madlen Büeler und Dany Zurmühle haben wesentlich dazu beigetragen, dass nun dieses Generationenprojekt realisiert werden kann. Am Mittwoch wurde mit den Vorbereitungsarbeiten und dem Aushub für dieses Grossbauwerk begonnen. Gemäss Bauprogramm werden die Bauten und Anlagen im Sommer 2010 fertig erstellt sein.

### Weitere Arbeitsvergaben

Nach Durchführung des Submissionsverfahrens wurden vom Gemeinderat für die Bauten im Dörfli weitere Arbeitsgattungen vergeben:

- Elektroinstallationen: ARGE Elektro Dörfli Weggis (EW Schwyz, Schwyz/Weggis und Zurmühle Elektro AG, Weggis), Nettosumme Fr. 511'752.80
- Aufzüge: Firma Schindler Aufzüge AG, Ebikon, Nettosumme Fr. 75'699.40
- Dämmungen Sanitär & Heizung: Knuchel Dämmtechnik AG, Emmenbrücke, Nettosumme Fr. 52'372.85
- Sanitär: Firma Weinberger Jules AG, Luzern, Nettosumme Fr. 396'944.80
- Spengler & Blitzschutz: Firma Heller AG, Weggis, Nettosumme Fr. 69'031.30



Am Sonntag waren Madlen Büeler und Dany Zurmühle im Pflug-Einsatz...



...und am Mittwoch fahren die grossen Baumaschinen auf.

## Stimmungsvolles Fest im Pavillon am See

### ■ Begrüssungsapéro für «Neu-Weggiserinnen und Weggiser»

Mehr als 140 «Neu-Weggiserinnen und Weggiser» durfte Gemeindepresident Kaspar Widmer am vergangenen Freitagabend im Pavillon am See begrüßen. Nach einem Apéro, begleitet von den musikalischen Darbietungen der Kurmusik Allegro-Band, standen die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse von Weggis im Mittelpunkt des Abends. Im Rah-

men der von den Kindern vorgebrachten Eindrücke, Gedanken und Wünsche zu ihrem Wohnort Weggis konnten sich die Mitglieder des Gemeinderates den neuen Weggiserinnen und Weggisern vorstellen. Bei herrlichem Spätsommerwetter mundete das anschliessend servierte feine Risotto und der «Weggiser Kafi» noch besser.

## Rigi-Informationen

### ■ Protokoll vom 22. August

Das Protokoll der Rigi-Information ist vom Freitag, 5. September 2008 an in der Gemeindekanzlei Weggis sowie in der Tourist Infor-

mation Rigi einsehbar. Zudem kann es im Internet unter [www.weggis.ch](http://www.weggis.ch) heruntergeladen werden.

## Zusätzliches Angebot für den See

### ■ Tagesbillette der SGV

Zusätzlich zu den beliebten SBB-Tageskarten bietet die Gemeinde Weggis ihren Einwohnerinnen und Einwohnern unpersonliche Tagesbillette (2. Klasse) der Schiffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees (SGV) an. Das Angebot: einen ganzen Tag mit dem Schiff unterwegs auf dem Vierwaldstättersee für Fr. 32.– (Normalpreis Fr. 56.–) pro Tag und Person. Dieses Angebot lohnt sich für Personen, welche kein Halbtax-Abo besitzen. Mit Halbtax kostet die Tageskarte der SGV Fr. 28.–. Mit der Junior-Karte reisen die eigenen Kinder (6 - 16 Jahre) in Begleitung eines Elternteils gratis mit. Das Tagesbillet erlaubt Ihnen beliebige Fahrten auf allen fahrplanmässigen Kursen der Schiffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees. Geniessen Sie unsere herrliche Gegend mit den prächtigen Dampf- und Motorschiffen und unterbrechen Sie Ihre

Reise nach Wunsch und setzen Sie diese nach Belieben fort.

Und so gelangen Sie zu den Tagesbilletten der SGV:

- Die Tagesbillette erhalten Sie beim Schalter der Gemeindekanzlei (während den Schalteröffnungszeiten).
- Pro Person und Tag werden max. 2 Tagesbillette abgegeben. Die Kosten betragen Fr. 32.– pro Tagesbillet und müssen am Schalter bar oder mit EC-/Postcard bezahlt werden.
- Gegen einen Aufpreis von Fr. 29.–, zahlbar direkt bei der Schiffstation, kann das Tagesbillet in ein 1. Klass-Tagesbillet umgewandelt werden.
- Die Tagesbillette werden von der Gemeindekanzlei mit dem Reisedatum versehen. Das Tagesbillet muss somit nicht entwertet werden.
- Nach der Reise ist keine Rückgabe des Tagesbillets erforderlich.